

Berliner Woche

meine Lokalzeitung

Kalenderwoche 5

Ausgabe Marzahn

Mittwoch, 1. Februar 2012 • 23. Jahrgang

Nachrichten, Einkaufstipps und Ratgeber für die Ortsteile Marzahn und Biesdorf

Zustellung: ☎ 259 17 84 84
Redaktion: ☎ 259 17 84 00
Anzeigen: ☎ 259 17 84 30
www.berliner-woche.de

In dieser Ausgabe

Unter der Piratenflagge



Im vorigen Jahr zogen die Piraten ins Abgeordnetenhaus ein. Eine Bilanz der ersten 100 Tage lesen Sie in unserer Reportage.

Neu für Sie: Ausflugstipps



Lust auf Schnee? Unser aktueller Ausflugstipp bringt Sie mit der Dampflok durch den Harz auf den winterlichen Brocken.

So haben Sie abgestimmt

In unserer Reportage in der vergangenen Woche sollten unsere Leser entscheiden: Sollte Berlin seine Baustellen besser koordinieren? Und so stimmten Sie ab:

JA: 98%
NEIN: 2%

Hintergründe und Reaktionen zu diesem Abstimmungsergebnis lesen Sie auf unserer Reportageseite.



Mehr Platz für Bücher und Menschen

Marzahn-Hellersdorf. Bibliotheksmitarbeiter Felix-Meissner sortiert vor der Wiedereröffnung der Mark-Twain-Bibliothek am 6. Februar CDs in die Regale ein. In der Bezirkszentralbibliothek an der Marzahner Promenade haben Besucher nach dem mehrmonatigen Umbau jetzt mehr Platz. Zudem gibt es ein neues digitales Ausleihsystem. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 4.

Foto: hart

Amt bleibt Antwort schuldig

Marzahn. Ein Teil des Skaterparks ließ das Natur- und Grünflächenamt im vergangenen Jahr ohne Wissen der jugendlichen Nutzer abreißen. Die Frage, warum die Jugendlichen nicht vorher informiert wurden, hat das Amt den beiden Fraktionen nicht beantworten können. Die Piraten und die Linke wollen sie auf einer der nächsten Sitzungen der Bezirksverordnetenversammlungen dem Amt noch einmal öffentlich stellen. An der Planung des neuen Skaterparks in der Wuhletalstraße sollen Jugendliche beteiligt werden. Dies fordert der Jugendhilfeausschuss auf Antrag der Linken und der Piratenpartei. Jetzt muss noch die Bezirksverordnetenversammlung zustimmen. **hari**

Billiger Wohnraum wird knapp

Zuzug, Altersarmut und Ende der Sozialbindung setzen Bezirksamt unter Druck

Marzahn-Hellersdorf. „Der Bedarf an preiswerten Wohnungen wächst“, sagt Bürgermeister Stefan Komoß (SPD). Die Ursachen dafür sind laut dem Bezirksamt vielfältig.

Die Anspannungen im Berliner Wohnungsmarkt haben inzwischen auch den Bezirk erreicht. Deshalb will das Bezirksamt mehr Anstrengungen unternehmen, um der Bedarf an Sozialwohnungen zu befriedigen.

In Zeiten mit Wohnungsleerständen von bis zu zehn Prozent hat sich in der bezirklichen Verwaltung niemand so genau dafür interessiert,

was eine Sozialwohnung ist und was nicht. Sie waren ausreichend vorhanden. Die Vermieter standen unter dem Zwang, Wohnungen zu belegen, um auf ihre Kosten zu kommen. Inzwischen sank jedoch selbst in den Plattenbaugebieten der Leerstand auf bis zu zwei Prozent.

Im Bezirk gibt es insgesamt rund 100 000 Neubauwohnungen. Davon sind nach den Büchern rund 40 000 Wohnungen mit sozialer Bindung, beziehbar nur mit einem Wohnberechtigungsschein. Stephan Richter (SPD), Stadtrat für Bürgerdienste und Immobilien-

management, rechnet damit, dass nach der Bereinigung davon nur 21 000 Sozialwohnungen übrig bleiben. Hinzu kommt, dass von den nach 1990 mit Förderprogrammen finanzierten Wohnungen im Bezirk in den kommenden Jahren Tausende Wohnungen aus der Sozialbindung herausfallen.

Das kann für Marzahn-Hellersdorf dramatische Auswirkungen haben, denn der Zuzug aus den Innenstadtbereichen wächst weiter. Nach den Zahlen des Berliner Amtes für Bevölkerungsstatistik sind im vergangenen Jahr 2500 Menschen an den östlichen Stadtrand ge-

zogen. Marzahn liegt damit zusammen mit Spandau hinter Innenstadtbereichen wie Mitte und Berlin an fünfter Stelle beim Bevölkerungszuwachs. Allerdings gibt es keine klaren Zahlen darüber, wie viele der Zuzügler Sozialhilfe empfangen.

Aber auch aus dem Bezirk heraus wächst der Bedarf an Sozialwohnungen. Gesundheits- und Sozialstadträtin Dagmar Pohle (Die Linke) rechnet in den kommenden Jahren mit wachsender Altersarmut. Die Zahl der Anträge auf Grundsicherungen und Wohngeld durch alte Menschen steige bereits deutlich. **hari**

Galerie M vorerst geschlossen

Marzahn. Die Galerie M bleibt aus Sicherheitsgründen bis 6. Februar geschlossen. Nach Angaben von Kulturstadträtin Juliane Witt (Die Linke) ist das Dach undicht. Die Niederschläge der vergangenen Wochen hätten zu weiteren Wasserschäden geführt. Die Sicherheit der Besucher sei in hohem Maße gefährdet. Über das weitere Vorgehen werde das Bezirksamt mit dem Gebäudeeigentümer, der Degevo, sprechen. **hari**

Leser reimen

Bist einsam du, ob Frau, ob Mann, schau die Berliner Woche an. Hier findest du, man soll's nicht denken, sogar was Leute so verschenken.

von Wolfgang Lehmann

100€ MONOLITH
EXTRA AB 50€ FEINGOLD
EDELMETALLHANDEL & PFANDELEIHAUS
WIR KAUFEN GOLD, SILBER, PLATIN in allen Formen und Legierungen an.
1. Hauptniederlassung (Nahe Zoo & Kadewe)
PASSAUER STR. 8-9 • 10789 BERLIN
☎ 030 / 219 65 822
2. Zweigniederlassung (S-Bahn Lichtenberg)
WETTLINGSTR. 39 • 10317 BERLIN
☎ 030 / 219 60 879
WIR KAUFEN ZU TAGESHÖCHSTPREISEN! SOFORT BARGELD!
WWW.EDELMETALLKAUF-BERLIN.DE

Bio-Teppich-Handwäsche per m² ab **7,90**
nach alter persischer Art
Unser Fachpersonal restauriert bzw. repariert Ihren Teppich!
Kostenloser Hol- u. Bring-Service
Die ersten 10 Anrufer täglich erhalten 10% Extra-Rabatt!
Teppichwaschcenter Berlin
Wormser Str. 6 (nahe Wittenbergpl.)
Tel. 030/89 61 43 60 u. 0178-762 05 69
Mo-Sa 10-19, So 11-18 Uhr (nur Besichtigung)

HAUSKRANKENPFLEGE ISABELLA GMBH
PFLEGE & BETREUUNG
Menschen die mit einer Pflegeunterstützung und/oder kostenloser Beratung benötigt werden kommen zu uns vorbei!
Als Vertragspartner der Krankenkassen und Pflegekassen bieten wir Ihnen folgende Leistungen an:
• Häusliche Krankenpflege
• Serviceleistungen
• Kinderpflege
• Leistungen des Sozialleistungsbereiches III
• Hauswirtschaftliche Leistungen
• Unter- und Weiterbetreuung
Küchenstr. 4/5, 10783 Berlin
Tel.: 030-214 56 25 0
Fax: 030-214 56 25 28
Beratungstelefon
Mehrower Allee 50, 12687 Berlin
Tel.: 930-911 458 21
Fax: 930-911 458 23
www.hauskrankenpflege-isabella.de
info@hauskrankenpflege-isabella.de

WILKE Bestattungen
Tag und Nacht ☎ 5 67 54 02
Erd-, Feuer-, Urnen-, Seebestattungen
Bestattungs-Vorsorge
Hauseigene Kapelle
Kranzschleifendruckerei
Wir garantieren Ihnen unsere persönliche Betreuung und Hilfe, umfassende Serviceleistungen und stilvolle Bestattungen zu Minimalpreisen.
Hausbesuche erfolgen ohne Berechnung.
12623 Berlin-Mahlsdorf
Hönower Straße 56
12621 Berlin-Kausdorf
Mädelwälder Weg 36
www.bestattungsinstitut.de/wilke

Gegen Salzfraß!
Autopflege! **clean car**
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:
Platin-Wäsche
Aktiv-Schaum
Heißwachs
Perlglanz
Unterboden-Wäsche,
Unterboden-Rostschutz
Felgen
Platin-Wachs
19,- nur 10,-
2x sparen nur bis 05.02.2012
Motorwäsche
29,- nur 19,-
Einlösbar: CleanCar Berlin
Marzahner Ch. 232 (Marzahn)
Telefon 030 / 5 41 60 04
auch Sonntags geöffnet

Goldankauf
■ Silber
■ Platin
■ Luxusuhren
■ Diamanten
■ Edelsteine
bis zu **41 €** /Gramm für Feingold
Centgenaue Kalkulation & kostenlose Beratung
15% zusätzlich zu dem vorher (im Geschäft) gebotenen Preis bei Abgabe des Coupons
SARA
STILVOLLE UHREN & JUWELN
EASTGATE 1. OG
Marzahner Promenade 1a
12679 Berlin-Marzahn
www.sarajuwelier.de

EXPRESS Polstererei GmbH
TRADITIONREICHER MEISTERBETRIEB
Größte Polstererei Berlins
Garnitur ab 499,-
Neubezug Stühle ab 29,-
Eckbänke ab 299,-
inkl. Abholung/Lieferung und hochwertigem Möbelstoff
www.expresspolstererei.de
030-651 90 53
kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

OPAS ZÄHNE
OMAS BROSCHE
MUTTIS SCHMUCK
VATIS ROLEX
BARANKAUF
Gold - Silber - Diamanten
Juwelier Classic
ALEXA 2. OG & Kaufpark Eiche

Vorstellung Anja Stiller
Die beste Freundin in Sachen Schönheit
Das Anja Stiller-Team ist für seine Kunden wie eine „beste Freundin“ in Sachen Schönheit.

Noch schnellere Kommunikation

Das Nagel-Gymnasium erhielt digitale „Schwarze Bretter“
Marzahn-Hellersdorf. Der Bezirk investiert weiter in die Modernisierung der Schulkommunikation.

KLAX Grundschule
GOLDANKAUF
Aktion: 25% mehr für Ihr Altgold

LOTHAR WURST-FABRIKVERKAUF
Hallo! Beckwurst mit Schrippe: 1,- €
Käsebratler 200 g 1,09 €

Marzahn-Krug
Historisches Gasthaus
Gut & preiswert genossen - Gerichte von Berlin bis Wien

Bestattungsinstitut
Tag & Nacht
Hellersdorf/Marzahn
12623 Berlin, Hönower Str. 57-12621 Berlin, Lindenstr. 53



Aktuelle Informationen aus dem Schulleben können die Schüler des Otto-Nagel-Gymnasiums nachlesen. Unter dem Bildschirm im Foyer befindet sich das alte Schwarze Brett.

Informationen wie jetzt können wir auf dem alten Schwarzen Brett niemals unterbringen...
Die digitalen Infotafeln veröffentlichen die Schule den kompletten Verrentungsplan, informiert über einen Tagelagerer oder aktuelle Ereignisse in der Schule.

Jugendliche bewegen etwas

Marzahn-Hellersdorf. Noch bis 15. Februar nimmt das Kinder- und Jugendbüro, Kassenallee 55, Projektdiensten für den Jugendwettbewerb „Jugendbeweg“ entgegen.

Beten, singen und lesen

Marzahn. Im Rahmen der Ausstellung zur bezirklichen Schulgeschichte hält die Historikerin Dr. Christa Hilbert am Mittwoch, 8. Februar, einen Vortrag mit Lichtbildern.

Ausbau im Rekordtempo
Autobahnzubringer: Abschnitt bis Hönow soll schon Ende 2012 fertig sein

Marzahn-Hellersdorf. Der Ausbau der L33 geht schneller voran als gedacht. Im Februar werden die Planunterlagen für den zweiten Bauabschnitt erst ausgestellt.



Der Ausbau der L33 ist schneller als geplant bis Hönow vorangeschritten.

Schon Ende dieses Jahres wird aller Voraussicht nach der erste Abschnitt der L33 zwischen der Dorfstraße-Hönow und der Autobahnauffahrt zum Berliner Ring fertig sein.

Wie es derzeit aussieht, können wir bis zum Ende dieses Jahres diesen Abschnitt für die beiden Verkehrsprojekte für die beiden Länder Berlin und Brandenburg planen. Er tritt auch als Baubahn auf. Gebaut wird mit Bundesmitteln, deren Gesamtsumme auf zehn Millionen Euro veranschlagt ist.

„Die Freude der anderen ist mein größter Lohn“

Heinz Gernoth musiziert im Ehrenamt

Marzahn. Heinz Gernoth spielt alle zwei Wochen für die Bewohner des Kuransa Domizils. Was dem 75-Jährigen einfach Spaß macht, bereitet seinen Zuhörern eine Menge Freude.

Zu frühen Auftritten gehörten Konzerte mit dem Jugendinfonorchester im Haus der Kinder, später Haus der Pioniere, in Lichtenberg. Sogar einen Auftritt vor dem damaligen Präsidenten der DDR, Wilhelm Pieck, hat er gegeben.

REWE
Jeden Tag ein bisschen besser.
Richtig günstig einkaufen bei REWE.
Obst Eimer befüllt mit Früchten der Saison, 1 kg 1,-99 €
Spanner: Eisbergsalat 0,69 €
Leerdammer Käse-Scheiben 1,39 €
Grünländer Schnittkäse 0,79 €
Rud. Liebewerda Teebeutel 6,99 €
Bio-Qualität für jeden Tag.

Musik und Konzert

- Schloss Biesdorf, Ab 19:30 Uhr: Schloßkonzert mit Martha Pfaffendorf und Jens Karsten Söll...
Ev. Gaudenkirche, Ab 19:00 Uhr: Orgelmusik mit brechen Texten...



Rentner haben niemals Zeit

Hierbert Köber und das Ensemble der Komödianten bühnen präsentieren eine beliebte Fernsehserie am Rentner Paul. Der ist jetzt, wo er Witwer ist, in sein Gartenhäuschen gezogen...

Dies und Das

- FAK, Marzahn Promenade 51: Spielerei/Fanfarethon, 4. Februar, 14/15 Uhr...
Freizeitzentrum Marzahn, Marzahn Promenade 55: Auf der Suche nach dem Hohenwatz...

Senioren

- FAK, Marzahn Promenade 51: Spielerei/Fanfarethon, 4. Februar, 14/15 Uhr...
Freizeitzentrum Marzahn, Marzahn Promenade 55: Auf der Suche nach dem Hohenwatz...

ausstellung

- Schloss Biesdorf, Ab 19:30 Uhr: Reckengeschichte, 7. Februar, 13-16 Uhr...
Kunsthalle Flora, Flammberg 113: Dr. Irene Lückel-Nah und Ferr (Malerei), Vernissage...

Der Bezirk revolutioniert die Medienausleihe

Zentralbibliothek eröffnet am Montag mit Buchungsaotomaten. Marzahn-Hellersdorf: Die Bezirkszentralbibliothek 'Mark Twain' wird nach rund sieben Monaten Umbau und brandsturmttechnischer Sanierung am kommenden Montag wieder eröffnet...

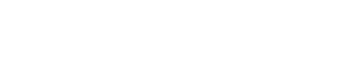
Musikschüler geben Konzerte

Marzahn-Hellersdorf: Besonders talentierte Schüler der Hans-Werner-Henze-Musikschule gehen in Vorbereitung auf mehrere Wettbewerbe am Dienstag, 7. Februar, 18 Uhr ein Konzert...

Lebensenergie auf tanken

Marzahn-Hellersdorf: Die Volkshochschule Marzahn-Hellersdorf bietet am 7. Februar, 20 bis 21:30 Uhr, einen kostenlosen Schnuppertag...

Cartoon der Woche von Till Metze



Geschäftsführer in Zeiten der EHEC-Reise. aus dem Buch 'Beste Bilder 2 - Die Cartoons des Jahres 2011' erschienen im Lappan-Verlag, Preis: 9,95 Euro.

Weitere Infos unter www.cartoon-kauf.de sowie www.lappan.de

Kontakt zur Kalender-Redaktion: Senden Sie uns Ihre Veranstaltung... Auf dieser Seite erfolgreich werben: Zu Werbestandorten...

Rasante Tänze und gefühlvolle Melodien



Die 'Best of Musical'-Gala 2012 in der O, World. Die 'Best of Musical'-Gala 2012 vereint in einer opulenten und faszinierenden Show die Highlights der beliebtesten Musicals der Welt.

Bunter Turm im FEZ

Aktion zur Modellbauausstellung. Reden über die Revolution. Am 6. Februar 19 Uhr beginnt im NH-Hotel, Landsberger Allee 26-32, eine Reihe zur Revolution von 1848...

www.kaisers.de

KAISER'S advertisement featuring various food products like Bunte Salate, Kasseler Kamm, Kromedeur, Frischer Schweinegulasch, and Alpha Schokolade with prices and promotional offers.

Der Bezirk revolutioniert die Medienausleihe (continued). Die Besucher erwarten einiges an Neubau. Für Bücherränge gibt es mehr gemütliche Plätze, teilweise mit gutem Blick aus den großen Fenstern der Bibliothek. Die Abteilungen wurden neu geordnet, so haben die Jugendlichen einen neuen, größeren Bereich in der ersten Etage...

Reden über die Revolution (continued). Jeder kann ein Stockwerk dafür bauen. Bedingung: Es soll nicht höher als zehn per-Email unter andere.steinewachsen@freenet.de. Am 7. Mai, 4. Juni.

100 Tage unter der Piratenflagge

Eines ist klar: Unterbuttern lassen sich die Neulinge im Berliner Abgeordnetenhaus nicht

Berlin. Die Wahl versprach langweilig zu werden, doch sie endete mit einer Sensation. Seit dem fulminanten Einzug der Piratenpartei weit in der Hauptstadt ein neuer politischer Wind.

Sie sind dabei zu lernen. Es ist ein schwieriger Prozess, es knirscht gelegentlich noch – und das in aller Öffentlichkeit. Der 18. September 2011 hat in seiner Richtigkeit sich in einer riesigen, wie aus dem Nichts heranziehenden Welle in die Öffentlichkeit gespült. Die Meinungsforscher lagen blamabel falsch, sie hatten sie einfach nicht auf dem Schirm. Doch auf dem 8.9. Prozent der wahlberechtigten Berliner prüften auf die Prognose – und machten ihr Kreuz bei den Piraten. Der Wahlabend hatte seine Sensation. Zum ersten Mal und praktisch auf Anhieb hatte es eine neue Partei in ein deutsches Parlament geschafft. Selber hat das Interesse an ihr kaum nachgelassen. Die Welle trägt noch immer.

Die anderen Fraktionen des Abgeordnetenhauses und der Senat haben sich in der Arbeit dieser 17. Legislaturperiode ohne größere Anstrengungen hineingefunden. Wie da sind der reichlich turbulente Auftritt gewesen. Als am Tag der Wahl



Mit Laptops erobern die Piraten das Hohe Haus: Gervald Claus-Brunner und Simon Kowalewski auf einer Fraktionsitzung der Piraten im Abgeordnetenhaus.

keine Aktenordner, keine Druckvorlagen belasten die Tische, dafür wird auch während des Treffens munter in die Tasten geknastet. Die Kommunikation im Netz ist die Kernkompetenz der Piraten. Durch die digitalen Welt netzen sie mit gleichem Vergnügen und genauso hart am Werk wie weiland Peter-Pan-Gegenspieler Captain Hook oder der in der Karibik verfrachtete Jack Sparrow. Da macht ihnen so leicht keine ertrotzt von. Eine neue Ausstattung für digitale Verwaltung, Datenschutz und Informationsfreiheit haben sie schon mit Erfolg beantragt. Sie setzen ihre Markeln. Ein Pirat teilte im Abgeordnetenhaus mit, er wolle die anderen Parlamentarier fidele mit „Liebe Kollegen in beliebigen Geschlechtern“ anreden, denn, wie er sagt, „generell

Allein mit den parlamentarischen Gepflogenheiten haben sie noch manche Schwierigkeit. Fraktionsmitglied Fabio Reinhardt betont, man sei noch dabei, in die Rolle des Abgeordneten „hineinzuwachsen“. In Raum 107 muss Piraten-Geschäftsführer Martin Delius leicht genervt seinen politischen Freunden noch parlamentarischen Nüchternheit geben. Dennoch kann es passieren, dass ihnen eine andere Fraktion mit einem Antrag zuvorkommt oder sich einer der ihnen von der Vizepräsidentin befehlen lassen muss, künftig auf Ausdrücke wie „ajmpimmi!“ doch bitte zu verzichten.

„Was also, was die letzten 100 Tage? Ein neuer Senat, gewiss. Ein Senator für Austria und Verbraucherschutz, der nach elf Tagen dem Amt abhanden kam. Ein Regierender, der in seiner Regierungserklärung diesen Rücktritt mit den Worten „Wir hatten zwischenwährend eine Vakanz“ gewohnt schickrig abtat, sich über die „beide Zustimmung in der Bevölkerung“ freute und im Übrigen politisch diese Bevölkerung mit keinen Fraktionen Akzeptanz verweigerte. Ein Innenminister Frank Henkel von der CDU, der mehr Politz auf die Straßen schicken will, aber dennoch Zustimmung zu einer Law-and-Order-Gesamtung zu wahren sucht.“

Auf ihrer dienstlichen Fraktionsitzung beschließen die Piraten-Abgeordneten dann noch, ihre Freikarte für Hertha zurückzugeben. Ein kleiner, aber ein symbolischer Schritt. Die Berliner Politik, das wenigstens zeigt sich schon jetzt, wird in den kommenden vier Jahren nicht mehr die gleiche sein. Kai Ritzmann

ORION

DVD Valentin 2012 **6,95**

Vibro-Lover „Good Times“ **14,95**

6-kg. Straphem-Set **29,95**

15 x in Berlin und Umgebung:

- B.Friedrichshain • In Ostbahnhof, An Ostbahnhof 9
- B.Gropiusstadt • HKZ Europa Passage, Jakob-Lohse-Chaussee 295-327
- B.Hellersdorf • Zentrum HELE MITTE, Kurt-Wahl-Gasse 9
- B.Lichtenberg • Im Bahnhoff Lichtenberg, Untermuschow, Weingartenstraße 22
- B.Mitte • Gendarmenbrücke, Spingelberg, Allee der Kosmonauten 238
- B.Mitte • Bahnhof Friedrichshagen, Friedrichstraße 142
- B.Prenzlauer Berg • MÜHLBERG CENTER, Grolmsstraße 90/92
- B.Siemensstadt • HKZ Karmin, Siemensdamm 43-44
- B.Tegel • Tegel Center, Sobott, Erdgasstra, Gorkowskstraße 12-20
- B.Wedding • Schillerpark Center, Nord-Müllerstraße 47
- B.Westensee • Ramon-Rohland-Straße 8-9
- B.Zoo/Hauptbahnhof • HKZ Zoo/Hauptbahnhof, Hauptbahnhof 10/11

25% Rabatt

Was meinen Sie? Leserbometer

Ist die Piratenpartei für die Berliner Politik ein Gewinn?

Stimmen Sie online ab unter www.berliner-woche.de oder rufen Sie an: Die Hotline ist bis Sonntag, 24 Uhr, geschaltet. Durch den Anruf entstehen Ihnen keine Kosten.

JA 0800/589 05 16 NEIN 0800/589 05 17

Wir unsere Leser abgestimmt haben, erfahren Sie auf der Titelseite der nächsten Ausgabe.

Ein Koordinator soll es richten

Leser sind mit der Organisation der Baustellenläufe in Berlin unzufrieden

Berlin. Die Baustellen in Berlin sollen besser koordiniert werden. Da sind sich unsere Leser einig.

98 Prozent sprachen sich beim Leserbometer für eine bessere Abstimmung der Straßenarbeiten aus. „Das fordern wir seit Jahren. Der Senat hätte schon längst einen Baustellenkoordinator einsetzen sollen“, sagt Carsten Zorger, Sprecher des

ADAC. Denn die Anzahl der Tage, an denen auf Straßen gebaut wird, „hat um 55 Prozent zugenommen“. Einen Grund für die vielen Baupläze sieht der ADAC im mangelnden Straßennetz. Seit 2007 haben die Straßen nur gelichtet und nicht grundlegend erneuert“, sagt Zorger. „Es wären pro Jahr mindestens 250 Millionen Euro nötig, um die Fahrbahnen und Gehwege endlich ordentlich zu sanieren.“ Noch nicht einmal ein Drittel wurde 2011 dafür ausgegeben. „Jetzt haben wir wieder überall Schlaglöcher, die aufbrechen, weil der viele Regen in die Ritzen rinnt und den Asphalt unersipelt wie an der Awas.“

Baustellen lassen sich bei besserer Koordination nicht ausschließen. So werde es erhebliche Behinderungen geben, wenn im März, mit dem U-Bahnbau unter den Linden begonnen wird. rit

Startschuss fürs Schloss

Bund und Land unterzeichnen Vertrag zum Bau des Humboldt-Forums

Mitte. Bundesbauminister Peter Ramsauer und Berliner Kulturstaatssekretär André Schmitz haben kurz vor Weihnachten eine Vereinbarung zum Schlossbau unterzeichnet.

In dem Vertragswerk ist festgeschrieben, dass erste Gründungsarbeiten bereits im Frühjahr 2012 beginnen sollen. Der Boden unter dem zukünftigen Humboldt-Forum soll der Grundstein bereits im April 2013 gelegt werden. Es ist geplant, das Humboldt-Forum im Mai 2019 zu eröffnen. Seit Sommer kam man sich in der Humboldt-Box über das Schlossprojekt

informieren. In dem fünfjährigen Bau präsentieren zudem die zukünftigen Nutzer des Humboldt-Forums ihre Konzepte und zeigen Aussagen. Dazu gehören die Humboldt-Universität, die Zentral- und Landesbibliothek, das Ethnologische Museum und das Museum für Asiatische Kunst oder Staatlichen Museen sowie die Stiftung Preussischer Kulturbesitz.

Im Eingangsbereich präsentiert der Förderverein Berliner Schloss originale Plastiken und historische Rekonstruktionen zum Bau des neuen Humboldt-Forums und wirt um Spenden für die Rekonstruktion der historischen Schlossfassaden. „Abermals ist ein wichtiger Schritt zum Baubeginn des wichtigen Vorhabens Humboldt-Forum gemacht worden. Berlin leistet seinen Teil und dankt dem Bund für das beachtliche finanzielle Engagement sowie den Beteiligten der Stiftung für ihren großen ideellen Einsatz für das Einwerben von Spenden“, sagte der Regierende Bürgermeister, Klaus Wowereit (SPD), anlässlich der Vertragsunterzeichnung zwischen dem Bund und dem Land Berlin.

Alles klären? Frisch vom Wochenmarkt

Ein Eisbär zum Träumen

Schon gehört, dass Eisbär Knut nun wirklich ein Denkmal bekommt? Vor allem ist jetzt auch die Entscheidung gefallen, wie das Eisbären-Denkmal aussehen soll. Mehr als 40 Entwürfe waren eingereicht worden im Wettbewerb um die Skulptur für unseren unvergessenen Eisbären. Ein Bildhauer aus Nürnberg hat die Jury nun mit seiner Idee überzeugt, auch weil sie dem Vorbild am meisten ähnelt. Der siegreiche Entwurf zeigt Knut auf zwei Eisbollen. Der kleine Eisbär hat seinen Kopf auf eine Tüte gelegt, beide Pfoten umschließen die



Ilse Klara

Erstmal zu Penny
und zum Wochenende kräftig sparen

Ab Donnerstag vom 02. - 04.02.2012

449,- Kauf 100,- € mehr Spenden Sie Ihre alte Kamera	0,44 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	0,99 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,59 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	0,19 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	0,79 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr
499,- Kauf 100,- € mehr Spenden Sie Ihre alte Kamera	0,79 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	1,19 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	5,55 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,15 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,29 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr
89,99 Kauf 100,- € mehr Spenden Sie Ihre alte Kamera	1,59 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	0,99 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	0,59 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	1,99 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,49 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr
4,99 Kauf 100,- € mehr Spenden Sie Ihre alte Kamera	1,99 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	1,99 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,49 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,69 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr	2,69 100% Billiger 100% mehr 100% mehr 100% mehr

Erstmal zu Penny
statt zum Geldautomaten

Ab sofort Einzahlung von 50 Euro zahlen wir Ihnen über Ihre EC-Karte bis zu 2000 Euro direkt an die Karte gebührenfrei aus.

www.penny.de

Keine Angst vor schwarzen Schafen

Abfallen und dubiose Inkassounternehmen wollen den Verbrauchern ans Portemonnaie

Ob es nun der Lieblings- song als Klingelton oder der Newsletter zur Lebensberatung mit Tageshoroskop ist, viele Gratisangebote entpuppen sich früher oder später als Abfall-, bringen Ärger mit sich und können eine Menge Geld kosten.

Meist sind es die versprechenden Spots der Fernwerbung, ein Banner im Internet oder eine simple SMS, die zum Mitmachen animieren. Ungenüchlich handelt es sich um ein kostenloses Angebot, wenn da nicht das Kleingedruckte in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) wäre. Wer unbedacht auf eine fremde SMS antwortet oder auf der beworbenen Internetseite einen „OK“ oder gar „Akzeptieren“-Button klickt, könnte bereits in eine Abfolge getappt sein. Wer die Gelegenheit nutzt, das Angebot zu hinterfragen, kann in der Regel innerhalb von 14 Tagen vom Vertrag zurücktreten. Wer aber von all dem nichts ahnt, wird schon bald eine Zahlungsaufforderung erhalten.

Eigene Daten schützen Im eigenen Interesse sollte jeder Verbraucher seine persönlichen Daten unter Verschluss halten. Oft genügt schon ein Gewinnversprechen oder der kostenlose Testzugang eines Internetportals, um dem Verbraucher Name, Anschrift und Ge-



Schlechte Nachrichten: Briefe von dubiosen Inkassounternehmen mit unberechtigten Forderungen versetzen viele Verbraucher in Angst und Schrecken.

bürtig festlegen, berichtet Olaf Wetzel, Geschäftsführer der Verbraucherzentrale Niedersachsen. Das Prinzip ist einfach: Eine auf den ersten Blick kleine Hauptforderung bläht sich durch Fanzinsgebühren, Aufschläge und Zinsen zu einem Vertragsverhältnis gekommen ist, erfahren Unwissende spätestens dann, wenn eine Mahnung im Briefkasten steckt. Immer häufiger werden im Internet Abfallen inseriert. Dubiose Inkassobüros suchen schon in den Startlöchern, um das Geld von ahnungslosen Verbrauchern einzutreiben. Inklusivunternehmen können die Fachleute. Ge-

Mahnung: Was tun?

■ Besteht mit dem von Inkassobüro genannten Unternehmen ein Vertragsverhältnis, sollte die Forderung geprüft und der Vertragspartner kontaktiert werden.

■ Der Absender muss seine Forderung begründen und belegen können, dass ein rechtmäßiges Vertragsverhältnis besteht. ■ Auf eine ungenügende Mahnung muss der Adressat nicht reagieren. ■ Auf eine ungenügende Mahnung muss der Adressat nicht reagieren. ■ Auf eine ungenügende Mahnung muss der Adressat nicht reagieren.

■ In den meisten Fällen stehen unberechtigte Inkassoforderungen im Zusammenhang mit unterschriebenen Verträgen. ■ Viele Betroffene zahlen aus Unkenntnis und Angst selbst unberechtigte Forderungen. ■ Verbraucher fühlen sich bedrückt und eingeschüchtert. ■ Auf keinen Fall sollten Zahlungsansätze, wie beispielsweise die Zahlung der Schuld in Raten, gemacht werden. ■ Entgegenstelt sich das Mahnschreiben als offensichtlich unzulässig, sollte sich der Betroffene auf keinerlei Schriftwechsel einlassen.

Bauen und Wohnen

Kulturgut unter Schutz

Höhe Auflagen für Bauherren

Sanierungen unter anderem zu erfüllen haben. Alle Gebäude beziehungsweise Gebäudeteile, die nach den Vorschriften des jeweiligen Bundeslandes in die Denkmallisten eingetragen sind, sind schützenswert. Das kann das Stollungshaus der Nachkriegszeit ebenso sein wie ein Fachwerkhäuser, so die BHW-Expertin. Die Lärte führt die Denkmalschutzbehörde. HW

Energetische Sanierung

Handwerker müssen nach Begleitung einer energetischen Sanierung eine sogenannte Unternehmensklärung abgeben. Darin bestätigen sie, dass erledigte Arbeiten wie der Austausch von Heizkessel und Fenstern oder

HEIZÖL+ DIESEL BRAMI Kleinanzeigen in der Berliner Woche

Gutes Handwerk

Dachdecker, Bauführungen, Maler- und Folienarbeiten, Klempnerarbeiten, Tischlerei/Zimmerer, Klempnerarbeiten, Klempnerarbeiten

Immobilien

Grundstücke, Mietwohnungen, Kaufobjekte, Vermietung, Grundstücke, Mietwohnungen

Bildung und Beruf

Gestalte Deine Zukunft! 3-jährige kaufmännische Ausbildungen mit IHK-Abschluss in den Bereichen: Kfz, im Groß- & Außenhandel, IT-Systemkaufleute, Bürokaufleute

indisoft, Modulare Weiterbildungen - Einstieg noch möglich! Buchhaltungsfachkraft, Medizinische Schreibkraft, Pflegefachkraft, Fachkraft für Lager u. Logistik, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft für Bürokommunikation, Bürokaufleute

Überwachung im Job

Arbeitgeber dürfen außerdem keine Krankendaten sammeln, in denen die Gründe der Arbeitsunfähigkeit vermerkt sind. Fehlstunden nur im Schnitt und anonymisiert über den gesamten Betrieb erfasst werden. Auch die Vermögensverhältnisse sämtlicher Mitarbeiter zu überprüfen, ist nicht gestattet. Lediglich bei Beschäftigten in Vertriebspositionen, darf sich der Arbeitgeber über Schuldenverhältnisse, Verfall der Kamera nachweislich. Ausnahme: Wird ein Mitarbeiter beispielsweise des Diebstahls verdächtigt, darf der Betrieb ihn per Video überwachen - aber nicht pauschal alle Mitarbeiter. Auch ist für ein solches Vorgehen die Zustimmung des Betriebsrates nötig.

Kinderfreundliche Umgebung braucht Nachwuchs

Wir bieten 3- und 4-Raumwohnungen ab 450,- € warm. Viele Einkaufsmöglichkeiten, verkehrsgünstig, Kindergärten und Schulen vor Ort. Haben wir Ihr Interesse geweckt, rufen Sie uns an. Unter der Rufnummer 030/67 98 89 24

BZV, Ebernerdige, trockene und verschleißbare Räume im gesamten Berliner Stadtgebiet gesucht.

Grundstücke + Häuser von Berlinern gesucht, OEHMCKE Immobilien AG, ZWEIFAMILIENHÄUSER + Grundstücke

Philipp's KompaKT, DIE 3. ZIEHUNG, Kleinanzeigen, Glasbilder, Spülgeschüssel, Trinkbecher, Prospektblüten, Premium-Holzbricks, Gartengewächse, JUMBO, 9,95

Auto und Verkehr

NEUE und jetzt auch Gebrauchte... Neuer Combo ab Frühjahr... Lohnt sich immer: Schnäppchen in der Berliner Woche

Nur für mängelfreie Oldtimer

Oldtimer bekommen das steuerbegünstigte H-Kennzeichen ab sofort nur, wenn sie technisch frei von Mängeln sind. Bisher reichte beim Erhaltungszustand historischer Fahrzeuge die sogenannte Note 3 aus, für die Klassiker nur gebrauchsfertig und rostfrei sein müssen.

Steuerbegünstigte H-Kennzeichen



Jetzt gelten härtere Regeln: Besitzer eines Oldtimers bekommen das begehrte H-Kennzeichen jetzt nur noch, wenn ihr altes Fahrzeug außer Gebrauchsspuren keinerlei Mängel aufweist.

Sachverständige von Prüforganisationen wie GTÜ, TÜV, Dekra oder KÜS für erhaltene Klassiker aus. Dafür müsse nicht nur der Pflegezustand stimmen, erläutert Thomas Gastmann, Klassiker-Experte der Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ). Die Erstellung muss mindestens 30 Jahre zurückliegen. Außerdem darf der Oldtimer nicht durch modernes Zubehör verunstaltet sein. Defekte Umbauten sind nach der neuen Richtlinie aber zulässig, solange dafür zeitgemäße Teile verwendet werden und das Originalfahrzeug gut wiederzuerkennen ist.

Lackspezialist 'APPEL' Aktionszeitraum: 01.02.-15.02.2012 Wir schenken Ihnen die Mehrwertsteuer! Lackreparatur im S.M.A.R.T. Reparaturverfahren

Stellenmarkt

Unsere innovativen Wundgitter werden von immer mehr Ärzten verwendet und täglich von Apotheken verkauft. Deshalb wird unsere Beratungsorganisation ausgebaut und wir suchen weitere Außendienstmitarbeiter... Respektvoll und montags bis freitags (mit Übernachtlage), Freizeittage, hohe Umsatzsteigerung, Firmen-PKW

Aus-/Fortbildung... Auszubildende... Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Umzugservice R. Albrecht... Kautschuk-Produkte... Kautschuk-Produkte... Kautschuk-Produkte

Spezialisierte Verarbeitende Industrie... Kautschuk-Produkte... Kautschuk-Produkte... Kautschuk-Produkte

Wir beworben uns bei Ihnen!... Stellenanzeigen... Stellenanzeigen... Stellenanzeigen

arvato SERVICE-CENTER BERTELSMANN MITARBEITER (m/w) für den deutschen Kundendienst. Sind Sie interessiert an einer vielseitigen und spannenden Tätigkeit in Voll- oder Teilzeit mit guten Aufstiegschancen?

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Elektriker / in mit PKW für Baustellen und Fachberatungen sowie Schulung... Wir bieten: Tariflohn und Baustellenzulage, Auskleidung und Fahrgeld, Betriebskassenbeitrag: 50% Umlage, Geld, V.L. Wohnzuschlag sowie Zimmervorvermietung. Corona GmbH - Telefon: 030-332 88 28 - 0172/164 28 39

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Handwerksberufe... Sanitäter/Prüfer/Prüferin... Fach-Helferinnen/Beraterinnen/Garten- und Landschaftsgestaltung

Advertisement for arvato SERVICE-CENTER BERTELSMANN featuring a photo of a woman and text about job opportunities.

Advertisement for BZV (Berliner Zentralverband der Verkäuferinnen) with contact information and details about their services.

Gesundheit und Medizin

Ohne Grund schweißgebadet

Es gibt die Menschen, die schwitzen ohne ersichtlichen Grund. Weder strengen sie sich an, noch ist es sonderlich warm. Man spricht von Hyperhidrose, einem krankhaften, starkem Schwitzen. Wie stark das Schwitzen beeinträchtigt, hängt unter anderem von seinem Umfeld ab. Wer auf dem Bau arbeitet, stört sich wohl nicht an einer übermäßigen Schweißproduktion in den Achseln. Für eine Empfangsdame kann starkes Schwitzen an den Händen ziemlich problematisch sein. Die Wissenschaft weiß bislang nicht, woher das krankhafte Schwitzen kommt, sagt Prof. Uwe Wolina von der Klinik für Dermatologie und Allergologie in Dresden-Friedrichstadt. Vielleicht liegt der Fehler im Kopf, vielleicht auch in den Nerven, die zu den Schweißdrüsen führen. Die Behandlung einer solchen lokalisierten Hyperhidrose ist unkompliziert, aber nicht sonderlich wirksam. Die meisten Betroffenen sind unkompliziert, aber nicht sonderlich glücklich. Die folgenden Methoden sind dauerhafte Maßnahmen: Bei übermäßigem Schwitzen in den Achseln empfiehlt Prof.

Hilfe bei krankhaftem Schwitzen... Berahmte hilft schnell und kompetent... Hohe Eigenanteile fallen an, müssen privat abgerechnet werden. Anrechnungen und Kostenträgerbescheide sind umständlich zu prüfen und doppelt einzureichen. Wenn dann noch der Beihilferechtige selbst als Antragsteller ausfällt und die Angehörigen sich nicht auskennen, kann es schnell dramatisch werden. Hier ist ein www.medirenta.de

Neue Seniorenresidenz in Biesdorf

Das ehemalige Hotel „K“ in der Köpenicker Straße wird zurzeit in eine Seniorenresidenz als preiswertere Alternative zum Pflegeheim mit 40 Zimmern umgebaut. Wohnen + Betreuung + Essen + Pflege: Komplettpreis ab 1.300 € monatlich (abhängig von der Zimmergröße). Wir laden Sie recht herzlich ein zum Tag der offenen Tür am Freitag, 10.02.12, 12-19 Uhr.

Heilung durch die Natur

Marzahn, Hobbykünstlerin Anke Schindler stellt in der Galerie im Haus für in Doppelhochhaus, Rauli-Wallenberg-Straße 40/42, aus. Unter dem Motto „Natur und Heilung“ zeigt sie Bilder und Fotos, die während einer Erkrankung entstanden. Weiterhin illustriert fotografische Arbeiten die intuitive Hinwendung zu Naturmotiven. Naturmotive, die Freude auslösen, so die Lesart von Schindler, können den Heilungsprozess befördern. Info: 0 264 85 10 2 und auf www.dewegwe.de hari

weitere Informationen unter: www.lsw-gruppe.de Seniorenresidenz Biesdorf (ehemals Hotel K), Köpenicker Str. 131, 12683 Berlin, Ansprechpartner ist Frau Reinhold Wenck, Telefon: 0176/10040178

„Ich nehme ab!“ (schon 14 Tage in 6 Wochen!) www.medidirect.com

Reizblase? ClinLife... Leiden Sie unter häufigem und starkem Harndrang? Haben Sie Probleme das Wasser zu halten? Müssen Sie nachts oft raus? Wir suchen für eine placebokontrollierte klinische Studie mit einem bereits zugelassenen Medikament Frauen und Männer ab 18 Jahren, die seit mindestens 6 Monaten unter den Symptomen einer überaktiven Blase leiden.

Diabetes Mellitus Typ II... Sind Sie zwischen 40-85 Jahre alt und leiden an einem unzureichend eingestellten Diabetes mellitus Typ II? Wir suchen für ein neues Medikament, das den erhöhten Blutzucker senkt. Bei Teilnahme an unserer Studie erhalten Sie eine intensive medizinische Betreuung. Die Behandlung ist kostenintensiv. Wir werden uns freuen, Sie unverbindlich über eine evtl. Studienmitgliedschaft beraten zu dürfen.

Telefonische Kundenbetreuung m/w... Auszubildende zum Krankengemeinschaftsleiter... Standort: Berlin 030 10 11 200 www.clinlife.de/OAB

emovis GmbH Wilmersdorfer Str. 79 • 10629 Berlin 030-310 136 18 www.studien-in-berlin.de

Seniorenheim Bessemerstraße... Pflegestufe I 925,10 € Pflegestufe II 1.027,75 € Pflegestufe III 1.126,48 € Bessemerstraße 78 - 12103 Berlin Mfo-Sa 10.00-10.00 Uhr Tel: 0911/98 86-60 www.hsreniorenheime.de

MEDIRENTA... Beihilfe - leicht gemacht! Für Bezieher von Beihilfen ist seit rund 30 Jahren alle Krankenkostenabrechnungen und führt Sie sicher durch den Abrechnungs-Dschungel. Mehr Informationen unter 030 127 00 00 MEDIRENTA Krankenkostenabrechnung GmbH Berlin www.medirenta.de info@medirenta.de

Beamtinnen - Patienten zweiter Klasse?

Medirenta hilft schnell und kompetent... Beamtinnen werden oft benachteiligt. Aber wenn es um Krankheitskosten und Gesundheitsfürsorge geht, sieht die Sache schon ganz anders aus. Komplette Abrechnungsverfahren im Beihilferecht machen daraus einen wahren Dschungel für die Betroffenen. Hohe Eigenanteile fallen an, müssen privat abgerechnet werden. Anrechnungen und Kostenträgerbescheide sind umständlich zu prüfen und doppelt einzureichen. Wenn dann noch der Beihilferechtige selbst als Antragsteller ausfällt und die Angehörigen sich nicht auskennen, kann es schnell dramatisch werden. Hier ist ein www.medirenta.de

Apotheken-Notizen

- 1. Februar bis 8. Februar 2012
Mittwoch, 01. Februar: Spitz: Princes Apotheke, Basisdorf 1, 0 503 81 40; Nacht: Apotheke Heide Mitte, Heideparkstr. 227, 0 90 40 10 40; ...
Donnerstag, 02. Februar: Spitz: Marzahn Apotheke am Te. Marzahner Promenade 30, 0 30 25 43 10; Nacht: Spitz-Center Apotheke, Heideparkstr. 77, 0 562 21 12; ...
Freitag, 03. Februar: Spitz: Marzahn Apotheke, Heideparkstr. 18, 0 911 61 60; Nacht: Bismarck Apotheke, Fritze-Lang-Platz 6, 0 90 27 62; ...
Samstag, 04. Februar: Spitz: Bismarck Apotheke, Heideparkstr. 18, 0 911 61 60; Nacht: Bismarck Apotheke, Fritze-Lang-Platz 6, 0 90 27 62; ...
Sonntag, 05. Februar: Spitz: Bismarck Apotheke, Heideparkstr. 18, 0 911 61 60; Nacht: Bismarck Apotheke, Fritze-Lang-Platz 6, 0 90 27 62; ...
Montag, 06. Februar: Spitz: Bismarck Apotheke, Heideparkstr. 18, 0 911 61 60; Nacht: Bismarck Apotheke, Fritze-Lang-Platz 6, 0 90 27 62; ...
Dienstag, 07. Februar: Spitz: Bismarck Apotheke, Heideparkstr. 18, 0 911 61 60; Nacht: Bismarck Apotheke, Fritze-Lang-Platz 6, 0 90 27 62; ...
Mittwoch, 08. Februar: Spitz: Bismarck Apotheke, Heideparkstr. 18, 0 911 61 60; Nacht: Bismarck Apotheke, Fritze-Lang-Platz 6, 0 90 27 62; ...

Advertisement for Seniorenbetreuung Haus Kyritz, featuring a photo of a building and text about care services.

Gute Tipps

Der einigartige Usar in Berlin... Gemesköt Csánda... Familienfeier... Valentinstag...

Vorstellung: Gemesköt Csánda Ungarn so nah - in Mahlsdorf! Das traditionelle Landgasthaus der ungarischen Telefonie...

Bei Betrug droht Haftstrafe Versicherungsprüfung fällt genau ein Schaden ist Fall neu erfunden, in anderen Fällen werden zu hohe Kosten geltend gemacht...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Eckel" - Gemälde-Einzelstücke... "Lustige Accessoire" - Gemälde...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Hauptstadt" - Dichterschreibe... "Carera Lady" - Hand-Cremes...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Teller" - Mann von Filmmusik... "Teller" - Teller aus Porzellan...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was

An- und Verkauf... Ankauf-Geld, Silber, Schmuck... Berliner Möbelmarkt... Fundgrube von privat zu privat...

Dienstleistungen... Haus/Garten... Schuldberatung... Transport/Umzüge... Finanzdienstleistungen...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Eckel" - Gemälde-Einzelstücke... "Lustige Accessoire" - Gemälde...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Hauptstadt" - Dichterschreibe... "Carera Lady" - Hand-Cremes...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Teller" - Mann von Filmmusik... "Teller" - Teller aus Porzellan...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was

An- und Verkauf... Ankauf-Geld, Silber, Schmuck... Berliner Möbelmarkt... Fundgrube von privat zu privat...

Dienstleistungen... Haus/Garten... Schuldberatung... Transport/Umzüge... Finanzdienstleistungen...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Eckel" - Gemälde-Einzelstücke... "Lustige Accessoire" - Gemälde...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Hauptstadt" - Dichterschreibe... "Carera Lady" - Hand-Cremes...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Teller" - Mann von Filmmusik... "Teller" - Teller aus Porzellan...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was

An- und Verkauf... Ankauf-Geld, Silber, Schmuck... Berliner Möbelmarkt... Fundgrube von privat zu privat...

Dienstleistungen... Haus/Garten... Schuldberatung... Transport/Umzüge... Finanzdienstleistungen...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Eckel" - Gemälde-Einzelstücke... "Lustige Accessoire" - Gemälde...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Hauptstadt" - Dichterschreibe... "Carera Lady" - Hand-Cremes...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Teller" - Mann von Filmmusik... "Teller" - Teller aus Porzellan...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was

An- und Verkauf... Ankauf-Geld, Silber, Schmuck... Berliner Möbelmarkt... Fundgrube von privat zu privat...

Dienstleistungen... Haus/Garten... Schuldberatung... Transport/Umzüge... Finanzdienstleistungen...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Eckel" - Gemälde-Einzelstücke... "Lustige Accessoire" - Gemälde...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Hauptstadt" - Dichterschreibe... "Carera Lady" - Hand-Cremes...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Teller" - Mann von Filmmusik... "Teller" - Teller aus Porzellan...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Wer bietet was Fundgrube von privat zu privat... "Elektronik" - Hand-Dressierfen... "Hörgeräte" - Hörgeräte...

Spaß haben und Deutsch lernen

Die gemeinnützige Gesellschaft „Lebenswelt“ organisiert interkulturelle Familienpatenschaften



Engagement ist bunt!

Wir auch.
Berliner Woche

Ehrenamtsangebote

Baseball/Softball-Trainer gesucht. Die Berlin Wizards suchen ehrenamtliche Trainer mit Erfahrung gegen Aufwandsentschädigung. Infos unter www.berlin-wizards.de oder 0163-3457352.

Das Kinderrestaurant KiReLi braucht ehrenamtliche Unterstützung. Melden Sie sich bei uns. Info: Stadtteilzentrum Steglitz e.V., www.stadtteilzentrum-steglitz.de, ☎ 030/84411040

Das Klamöttchen - Kleider für Kids braucht ehrenamtliche Hilfe. Melden Sie sich bei uns. Info: Stadtteilzentrum Steglitz e.V., www.stadtteilzentrum-steglitz.de, ☎ 030/84411040

Ehrenamtliche Helfer für Fahrradrepaturen f. soz. benachteiligte Kinder von gemeinnützigem Verein nach Moabit gesucht. ☎ Mi, Do, Fr 11-14: 39494010 mail: Buerste@gmail.com

Für die Unterstützung von Grundschülerinnen und Grundschülern beim Lesen und Rechnen lernen sucht der Mittelhof e.V. ehrenamtlich Mitarbeitende. T. 80 19 75 33

Lern-u. Lesepaten gesucht zur Hausaufgabenbetreuung der Klassen 3 bis Abitur im Mehrgenerationenhaus Kiezwoase: Monika Fröhlich, Tel. 217 30 166 und mgh@pfb-berlin.de.

Lust auf Ehrenamt? pfleg. Angeh. entlasten, unterstützen Kontaktst. Pflege-Engagement Trept-Köp. bietet Aufwandsentsch. u. Anleitung ☎ 22684802 www.eigeninitiative-berlin.de

Mit Spaß und Freude an Kontakt mit Menschen ehrenamtlich im kleinen Nachbarschafts-Café helfen. Melden Sie sich bei uns. Info: www.stadtteilzentrum-steglitz.de oder ☎ 030/84411040

Nachhilfelehrer gesucht! Für den Schüler Noten Rettungsdienst sucht der DRK KV Müggelspre Nachhilfelehrer! Eine Aufwandsentschädigung wird gezahlt. ☎ 030 50 99 679

Wenn Sie sich vorstellen können mit drogenabhängigen Menschen zu arbeiten, dann sind Sie genau der Ehrenamter, den wir suchen. ☎ 030-19237 oder plechmann@notdienstberlin.de

Wussten Sie schon? Ehrenamtliche Tätigkeit kann auch Ihr Leben bereichern. Probieren Sie es doch einmal aus.

Diese und weitere Ehrenamtsangebote finden Sie ausführlich auf dem Engagementportal des Landes Berlin unter www.berlin.de/buergeraktiv. Dort können Sie Ihr Angebot eintragen, damit es auf dieser Seite veröffentlicht wird.



Berlin. Vergnügungen, die sich mitteilen lassen, bleiben doppelt haften. Als Olivia mit ihrer „Lebenswelt“-Patin den Berliner Dom besuchte, verarbeitete sie ihre Eindrücke nur mit Staunen und Schweigen – ein halbes Jahr später in flüssigem Deutsch. 25 solcher kulturellen Brücken entstanden 2011.

Es geschah an einem Sonntag, da beschloss Olivia, dass sie ihre Schüchternheit ablegen würde. Daheim galten noch die Regeln des behüteten polnischen Landlebens, beruhigte die elterliche Vertrautheit. Doch draußen? Da widerfuhr der 11-Jährigen seit einiger Zeit Berlin.

Und ihre Miene verriet eine Verlegenheit, die daher rührte, dass der Wunsch zum Gespräch nach außen drängte, aber die Ausdrucksmöglichkeiten fehlten. „Das war ganz komisch“, erinnert sich Olivia an ihr Schweigen.

Aber dann dieser Frühlingssonntag mit Jennifer Horn am Berliner Dom. Jener Schlüsselmoment, als sie mit ihrer Patin einen gemeinsamen Nenner fand, der da

hieß: die Hauptstadt aus nächster Nähe erfahren, anstatt nur durch die Scheibe eines vorüberfahrenden Busses. „Es gab so vieles, was ich hier schon immer erkunden wollte, aber auf die lange Bank geschoben habe“, gesteht sich Jennifer ein, nachdem sie nun binnen sechs Monaten an Olivias Seite die Pflichtliste berühmter Bauten und Plätze abspulen konnte, ihr auf den Karneval der Kulturen oder ins „Lego-land“ folgte, die Heimat gleichsam mit den Augen eines kleinen, neugierigen Mädchens beschauen lernte.

Inzwischen ist dieser Paradoxie einer interkulturellen Patenschaft zum Abschluss gekommen, und man fand, um denkwürdige Erfahrungen, Zuversicht und etliche Vokabeln reicher, wieder dorthin zurück, wo alles begann: Zu einer Besprechung mit Sahibe Yolci, der Verantwortlichen und treibenden Kraft, die seit Anfang 2011 im Namen der gemeinnützigen Gesellschaft „Lebenswelt“ 25 solcher Paare zusammenführte, ihnen begleitend zur Seite stand und Erfolge überprüfte – sowohl beim Kind als auch bei



Nach leichten Startschwierigkeiten einte Olivia und Jennifer Horn ihr Interesse an Sehenswürdigkeiten. Foto: Schubert

dessen Familie, die in eine Patenschaft mit eingeschlossen ist. In Olivias Fall konnte das Elternhaus keinerlei Vorbehalte gegen die Patin,

doch das Mädchen musste erst aus seiner Verschllossenheit herausfinden, um Jennifer Horn mitzuteilen, was es sich eigentlich wünscht.

„Zunächst habe ich versucht, viel vorzuzuplanen, bis ich bemerkte, dass es gar nichts bringt“, beschreibt die 31-jährige Medizinproduktberaterin ein typisches Startproblem. Olivias Vertrauen war eben nicht mit verkopften Annäherungsversuchen im 14-Tages-Rhythmus zu gewinnen.

Das Band knüpfte sich ganz beiläufig – in dem Maße, wie sich der Wortschatz ohne aktives Zutun vertiefte und zuletzt sogar ausreichte, um in der Schule einen löblichen Aufsatz über den Dom zu schreiben.

„Deutsch lernt man am besten, wenn es Spaß macht“, weiß Sahibe Yolci und hofft, 2012 zusätzliche Paten für die Projekte der „Lebenswelt“ gewinnen zu können. Alles, was es dazu braucht, ist Volljährigkeit, ein polizeiliches Führungszeugnis und Neugier auf kulturelle Eigenheiten.

Wer Kindern wie Olivia über ihr unfreiwilliges Schweigen hinweghelfen möchte, erreicht Sahibe Yolci unter ☎ 61 62 56 01. tsc

Weitere Informationen unter www.lebenswelt-berlin.de.

Wir helfen Die Kummer-Nummer

Schöne Bescherung mit dem Bildungsgeld

Ulrike H. aus Mitte hat bis Sommer 2011 Arbeitslosengeld II erhalten. Sie beantragte daher rückwirkend zum 1. Januar 2011 beim Jobcenter Mitte für ihre Tochter Unterstützung aus dem Bildungspaket. Als sie Ende des Jahres immer noch keine abschließende Bewilligung – geschweige denn eine Überweisung – erhalten hatte, das Geld aber dringend erwartet wurde, wandte sie sich an die Kummer-Nummer der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus.

Im Einzelnen ging es ihr um einen Zuschuss zum Essensgeld und den Teilnahmebeitrag ihrer Tochter im Sportclub. Auf die Zahlungen warteten also nicht nur sie, sondern auch der Essensversorger und der Club.

Noch kurz vor Weihnachten bat das Büro der Kummer-Nummer deshalb im Jobcenter um eine Prüfung des Bearbeitungsstandes. Einen Tag vor Heiligabend konnte Ulrike H. schon mitteilen, dass der Sportclub inzwischen sein Geld erhalten

hatte. Gleich zu Jahresbeginn schrieb das Jobcenter, dass auch der Rest des Antrages nach einer telefonischen Rücksprache mit Ulrike H. noch am 23. Dezember bearbeitet wurde und am 3. Januar der Bescheid erging.

Kontakt zur Kummer-Nummer
Sie haben ein Problem mit Ämtern und Behörden? Die CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus und Berliner Woche helfen. Die Kummer-Nummer erreichen Sie unter ☎ 23 25 28 37 (Di und Do 14-16 Uhr) oder E-Mail: kontakt@kummer-nummer.de

Patent gesucht für Frühchen

Moabit. Das Deutsche Rote Kreuz lädt zu einer Informationsveranstaltung über sein Frühchen-Patenschaftsprojekt. Mit diesem Projekt werden Familien unterstützt, die ein zu früh geborenes Kind bekommen haben. Interessenten, die sich als ehrenamtliche Paten engagieren wollen, können sich am Montag, 6. Februar, um 17 Uhr beim Deutschen Roten Kreuz, Gotzkowskystraße 8, informieren. Um Anmeldung wird gebeten: ☎ 34 80 31 60 oder per E-Mail s.kraemer@berlin-city.drk.de

Kältebus hilft Obdachlosen

Berlin. Eiskalte Nächte machen den Obdachlosen in Berlin zu schaffen. Ihnen will der Kältebus der Berliner Stadtmission helfen. Der Kältebus fährt bis zum 31. März von 21 bis 3 Uhr durch Berlin. Er kann auch telefonisch angefordert werden unter ☎ 0178-523 58 38. Wer einem Obdachlosen helfen möchte, sollte sich allerdings überzeugen, dass der auch wirklich abgeholt werden möchte. Ist die Person nicht mehr ansprechbar, dann muss ein Krankenwagen gerufen werden: ☎ 112.

Teil der arbeitsfreien Zeit	Kfz-Z. Kenia	Teil des Radiostudios	Spiel-einsatz (franz.)	Vorname des Nahost-Experten Scholl-Latour	uneingeschränkt	Fluss durch Berlin	kugel-förmig
Koseform von Therese			hochroter Farbstoff				
Schandmaul						böses Treiben	
Hautauschlag			Küchengeräte		ein Zahlwort		
Pflanzen-schössling	frühere ital. Währung (Mz.)	nüchsch, sehr angenehm			Wasser-vogel	fries. Kurzform von Gertrud	Dorsch-art
engl. Anrede und Titel		Hochschule (Kurz-wort)		Himmels-bote			
Wein-ernte					wild brausen		
Einfridungen	höfische Liebes-lyrik im MA.						s1210.8-5

RÄUMUNGSVERKAUF
- wegen Kollektionswechsel -
Schlafen wie in den führenden Hotels dieser Welt!
BOXSPRINGBETTEN
von Einfach bis Exclusiv
bis 50% reduziert!
Nur am Freitag, 3. Februar von 15-19 Uhr
und
am Sonnabend, 4. Februar von 10-16 Uhr
! ALLES MUSS RAUS !
das **Boxspringbett** ...hier ist guter Schlaf zuhause!
www.dasboxspringbett.de
Schalkauer Str. 22 · 13055 Berlin (Alt-Hohenschönhausen)
(Nähe IKEA/GLOBUS Baumarkt)
Tel.: (030) 20 31 82 18 · Mobil: (0176) 10 41 26 63

Jeder Mensch hat eine Berufung.
Ihre könnte Lebensretter sein.
Spenden Sie gegen Leukämie. Lassen Sie sich jetzt als Stammzellspender registrieren.
Alle Infos zur Stammzell-spende finden Sie unter: www.dkms.de
DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige GmbH, Tübingen
DKMS
JEDER EINZELNE ZÄHLT